

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: Lina Ohlmann (KV Hamburg-Nord)

## **Änderungsantrag zu WP-01-K2**

### **Von Zeile 674 bis 675 einfügen:**

Altersrente. Um die Renten zu stärken, werden wir auch den Mindestlohn anheben und prekäre Beschäftigung, insbesondere Minijobs, abbauen. Beschäftigte dürfen bei Eigenkündigung ihres Arbeitsvertrages nicht sanktioniert werden.

## **Begründung**

Beschäftigte sollten nicht durch Sanktionen davon abgehalten werden, ihr Recht auf Kündigung eines Arbeitsvertrages auszuüben. Viele Beschäftigte werden von der jetzigen Regelung davon abgehalten und werden krank, weil sie in einem belastenden Arbeitsverhältnis festgehalten werden, bis sie krankheitsbedingt kündigen. Das ist unwürdig.

Beschlusslage GewerkschaftsGrün Jahrestagung 2023; Änderungsantrag abgestimmt zwischen den GewerkschaftsGrün Ländergruppen Hamburg, Bremen und Berlin.

## **weitere Antragsteller\*innen**

Doris Schröder (KV Hamburg-Nord); Dirk Stutzki (KV Hamburg-Eimsbüttel); Carsten Thomas Schmela (KV Hamburg-Eimsbüttel); Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Phyliss H. Demirel (KV Hamburg-Altona); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Florian Imbt (KV Braunschweig); Marco Meyn (KV Hamburg-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Caroline-Sophie Kleinhans (KV Hannover); Frank Schmidtsdorff (KV Bremen-Nord); Carsten Brück (KV Hamburg-Harburg); Angelica Schieder (KV Berlin-Kreisfrei); Lars Boettger (KV Hamburg-Altona); Christine Baeyer (KV Hamburg-Harburg); Christian Iltner (KV Hamburg-Mitte); sowie 30 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.